

Pressemitteilung

Neu aufgelegter Grundfähigkeitstarif der Allianz erhält sehr gute Note in der Assekurata-Tarifanalyse

Köln, den 20. Juli 2021 – Mit der Allianz Lebensversicherungs-AG hat ein weiteres Unternehmen seinen neuen Tarif zur Grundfähigkeitsabsicherung dem Assekurata-Verfahren gestellt. Dabei erzielt die „KörperSchutzPolice“ die Note sehr gut (1,0). In ihrem Verfahren bewertet das Kölner Analysehaus gemeinsam mit dem Kooperationspartner Biometrie Expertenservice GmbH Grundfähigkeitstarife anhand eines detaillierten Prüfrasters, das insbesondere die Leistungsauslöser der Versicherung auf kundenfreundliche und praxistaugliche Formulierungen abtestet.

Grundfähigkeiten und deren Bedeutung aus Kundensicht

Eine Grundfähigkeitsversicherung dient dazu, den Verlust bestimmter Fähigkeiten finanziell abzusichern. Sie leistet, wenn der Versicherte infolge einer Krankheit oder eines schweren Unfalls körperlich so eingeschränkt ist, dass er eine fundamentale Fähigkeit verliert. Häufig dienen die Definitionen in den Allgemeinen Versicherungsbedingungen (AVB) aber vornehmlich zur Diversifizierung der Produkte im Anbieterwettbewerb, ohne einen versicherungstechnischen Mehrwert zu stiften. So finden sich hier häufige Beschreibungen von Fähigkeiten, die per se keine Fundamentalfähigkeiten darstellen. Dies kann im Leistungsfall zu Irritationen führen, wenn Kundenerwartungen nicht erfüllt werden.

Um sich mit einem individuellen Angebot im Markt zu positionieren, überarbeiten derzeit viele Lebensversicherer ihre bestehenden Grundfähigkeitstarife oder führen neue ein. „Dabei zeichnen sich einige innovative und vielversprechende Leistungsauslöser ab. Ob diese aber auch aus Kundensicht von Nutzen oder überhaupt erreichbar sind, muss sorgfältig geprüft werden“, kommentiert Arndt von Eicken, Managing-Analyst der ASSEKURATA Assekuranz Rating-Agentur GmbH. „Unserer Auffassung nach hat sich bislang bedingungsseitig noch kein Marktstandard etabliert, so dass der Leistungsumfang der Tarife auf den ersten Blick nur schwer vergleichbar ist.“

Zehn Hauptprüfungspunkte mit 50 Detailkriterien

In ihrem detaillierten Prüf- und Bewertungsverfahren untersucht Assekurata deshalb Grundfähigkeitspolizen anhand von über 50 Detailkriterien, die den folgenden zehn Hauptkriterien zugeordnet werden:

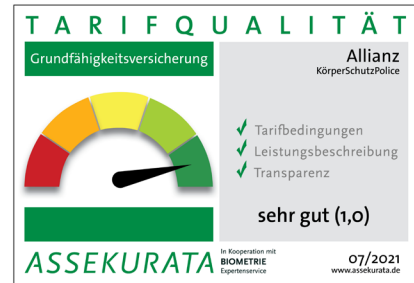
- *Verlust der Grundfähigkeit*
- *Leistungsauslöser*
- *Leistungsbewertung*
- *Ausschlüsse und Wiedereinschlüsse*
- *Wechseloption*
- *Allgemeine Bestimmungen*
- *Leistungsarten*
- *Zahlungshilfen*

- *Besonderheiten und Erweiterungen*
- *Transparenz*

Dabei orientiert sich das Bewertungsverfahren daran, inwiefern die Bestimmungen in den AVB transparent, nachvollziehbar und vor allem für Kunden erreichbar sind.

Innovative und kundenfreundliche Tarifmerkmale

Auf Grundlage dieser umfassenden Prüfung erhält der Tarif „KörperSchutzPolice“, den die Allianz Lebensversicherungs-AG im Juli 2021 neu aufgelegt hat, die Note sehr gut (1,0). Der Tarif zeichnet sich aus Sicht von Assekurata besonders durch eine zielgruppenspezifische Bausteinsystematik aus. „Die neuen Auslöser *Lärmexposition, Fahr-, Steuer- und Überwachungstätigkeiten und Atemschutzgeräte* sind innovativ und bisher ohne Referenz am Markt. Für Berufe wie beispielsweise bei der Feuerwehr, im Rettungsdienst oder auch im Industriebereich bieten sie sogar eine bedingte Arbeitskraftsicherung“, betont Arndt von Eicken. „In der Leistungsprüfung sind diese Auslöser zudem klar objektivierbar, denn sie sind aus Kundensicht praktisch erreichbar und lassen sich in der Leistungsbearbeitung sachgerecht prüfen. Alles in allem ist die Konzentration der KörperSchutzPolice besonders auf körperlich tätige Zielgruppen vorbildlich.“



Experteneinschätzung zur Tarifqualität

Im Rahmen des neuen Bewertungsverfahrens erhalten Kunden und Vermittler eine Expertenentschätzung darüber, welche Grundfähigkeitsangebote hochwertig und frei von Fallstricken sind. Laut Assekurata befinden sich derzeit weitere Tarife in der Prüfung.

Über die ASSEKURATA Assekuranz Rating-Agentur

Die ASSEKURATA Assekuranz Rating-Agentur GmbH führt ausschließlich Rating-Verfahren durch, bei denen die Vertreter der gerateten Einheit der Agentur einen schriftlichen Auftrag zur Erstellung des Ratings gegeben haben (beauftragte Ratings).

Kontakt

Russel Kemwa
 Pressesprecher
 Tel.: 0221 27221-38
 Fax: 0221 27221-77
 E-Mail: russel.kemwa@assekurata.de
 Internet: www.assekurata.de

Arndt von Eicken
 Managing-Analyst
 Tel.: 0221 27221-66
 Fax: 0221 27221-77
 E-Mail: voneicken@assekurata.de
 Internet: www.assekurata.de